



Pressemitteilung - Juni 2019

Lübbenauer Fußballteam zu Gast in Nowogród Bobrzański

Elf Lübbenauer Fußballspieler machten sich vom 28. bis 30. Juni 2019 auf den Weg nach Nowogród Bobrzański, um im Rahmen eines deutsch-polnischen Fußballturniers einen Pokal in den Spreewald zu holen und nebenbei den städtepartnerlichen Kontakt sowie bereits entstandene Freundschaften zu pflegen. Die jungen Lübbenauer Männer leisteten sich ein spannendes 90minütiges Spiel gegen die hoch motivierte Mannschaft der polnischen Partnerstadt. Hartumkämpft, vor allem aber mit Fairness und viel Freude am Spiel, verloren die Spreewälder mit dem Ergebnis 8:5. Im Anschluss stand ein weiteres Spiel im benachbarten Ort auf dem Programm. Im Rahmen des Bienenfestes zeigten hier die Spreewälder in einem kurzweiligen Spiel von zwei mal fünf Minuten ihr Können. Das Spiel endete für das deutsche Team mit einer knappen Niederlage von 2:1. Nach dem gemeinsamen Mittagessen nutzte man die heißen Temperaturen für eine kurze Abkühlung im Freibad. Schließlich wurden die Pokale übergeben und das Lübbenauer Team bedankte sich für die Einladung, die Organisation der Veranstaltung und der Gastfreundschaft mit Präsenten aus der Spreewaldstadt.

Die Mannschaften sind sich einig, solche Zusammentreffen mindestens einmal im Jahr mit wechselndem Austragungsort durchzuführen. Die Lübbenauer waren nun bereits das zweite Mal zu Gast in Polen und machen sich nun Gedanken für ein nächstes Treffen in Lübbenau/Spreewald.

Das Kulturhaus in Nowogród Bobrzański (Sitz in Nowogród Bobrzański (66-010), in der ul. Pocztowa 7) hat gemeinsam mit der deutschen Partnerstadt Lübbenau/Spreewald (Sitz: Stadt Lübbenau/Spreewald, Kirchplatz 1 in 03222 Lübbenau/Spreewald) das Projekt "Polnisch-Deutsches Fußballtreffen 2019" realisiert. Das Projekt wurde durch Fördermittel des "Kooperationsprogramms INTERREG VA Brandenburg - Polen 2014-2020" im Rahmen des Kleinprojektfonds in der Euroregion "Spree-Neisse-Bober" unterstützt.



BB-PL
INTERREG VA
2014-2020



Euroregion „Spree-Nysa-Bóbr“

Unia Europejska
Europejski Fundusz
Rozwoju Regionalnego
„Redukować bariery - wspólnie
wykorzystywać silne strony“



Europäische Union
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung
„Barrieren reduzieren
- gemeinsame Stärken nutzen“

